

Pressemitteilung

Universität Erfurt

Jens Panse

31.05.1999

<http://idw-online.de/de/news11550>

Studium und Lehre

Medien- und Kommunikationswissenschaften, Pädagogik / Bildung, Philosophie / Ethik, Religion, Sprache / Literatur
überregional

Bewerbungsstart an der neugegründeten Universität Erfurt

AB 1. Juni können sich erstmals Studierwillige an der neugegründeten Universität Erfurt für einen Baccalaureus-Studiengang (B.A.) in der Haupt- und Nebensstudienrichtung Kommunikationswissenschaft bewerben.

Für die Studienrichtung Kommunikationswissenschaft an der neugegründeten Universität Erfurt ist am 1. Juni der offizieller Bewerbungsstart. Bis 15. Juli werden die Bewerbungen für den neuartigen Baccalaureus - Studiengang (B.A.) mit der Haupt- und Nebensstudienrichtung Kommunikationswissenschaft entgegengenommen. Danach erfolgt ein gestuftes Auswahlverfahren, in dem die persönliche Eignung der Bewerber geprüft wird. 40 sollen in der Haupt- und 80 in der Nebensstudienrichtung zugelassen werden. Literatur- und Sprachwissenschaft, Geschichts- und Religionswissenschaft können ohne Zulassungsbeschränkung studiert werden. Der Bewerbungszeitraum für diese Studienrichtungen erstreckt sich vom 1. Juli bis 31. August.

Der Studiengang führt in sechs Semestern zum Baccalaureus (B.A.), einem ersten berufsqualifizierenden Abschluß. Es ist jeweils eine Haupt- und eine Nebensstudienrichtung zu wählen. Ein verpflichtendes Studium fundamentale mit fachübergreifenden Lehrveranstaltungen ist in den Studiengang integriert. Es wird ein Credit Point System eingeführt, bei dem die bewerteten Studienleistungen proportional zum Verhältnis der Leistungspunkte in die Endnote eingehen (kumulatives Prüfungssystem). Bei Erreichen der vorgesehenen Mindestqualifikation (30 CP pro Semester), kann an den Baccalaureus-Studiengang ein grundlagenbezogener dreisemestriger Magister-Studiengang angeschlossen werden. Die Universität Erfurt wird nahezu ausschließlich (mit Ausnahme des Lehramts) diese neuen Abschlüsse, entsprechend den jüngsten Empfehlungen der Kultusministerkonferenz der Länder, vergeben. Der Studienbetrieb startet zum Wintersemester diesen Jahres in der Philosophischen Fakultät. Ein Jahr später kommt die Staatswissenschaftliche Fakultät hinzu, in der die Studienrichtung Staatswissenschaft mit den Schwerpunkten Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaft als Baccalaureus-Studiengang angeboten werden soll. Philosophie wird dann als eine weitere Studienrichtung in der Philosophischen Fakultät zur Verfügung stehen. Eine Erziehungswissenschaftliche Fakultät soll der Pädagogischen Hochschule Erfurt zum 1. Januar 2001 folgen. Die Errichtung einer Fakultät für Katholische Theologie ist vorbehaltlich der Zustimmung der Kirchenleitung in Rom und des Freistaats Thüringen vorgesehen. Ein Kooperationsvertrag mit dem in Erfurt befindlichen Philosophisch Theologischen Studium - der einzigen katholisch-theologischen Hochschule im Osten Deutschlands - ist in Vorbereitung, Gespräche über eine beabsichtigte Integration in die Universität sind im Gange.

Bis zum Jahr 2005 sind an der Universität Erfurt insgesamt 4000 Studienplätze geplant. Rektor ist der ehemalige SPD-Bildungspolitiker und Kommunikationswissenschaftler Prof. Dr. Peter Glotz.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.uni-erfurt.de>